



FRISCHES KAPITAL FÜR BERLINER MOBILITÄTSUNTERNEHMEN

## unu schließt Finanzierung im zweistelligen Millionenbereich ab und läutet zweite Unternehmensphase ein

- unu erhält eine Series B Finanzierung über 10 Millionen Euro um die nächste Phase der Firmenentwicklung anzugehen: den Launch einer zweiten, vernetzten Produktgeneration für das Angehen des Mobilitäts-Service Marktes sowie den Ausbau des internationalen Geschäfts.
- Angeführt wird die Runde von Ponooc. Auch Bestandsinvestoren wie Capnamic Ventures, IRIS Capital, Michael Baum und NRW.BANK beteiligten sich erneut.
- Das Mobilitäts-Unternehmen, 2013 von Elias Atahi, Pascal Blum und Mathieu Caudal gegründet, hat insgesamt bereits 10.000 elektrisch angetriebene Roller auf der Straße. Seit 2015 expandiert unu erfolgreich ins Ausland.

**Berlin, 30. Oktober 2018** – Der Stadtverkehr ist im Wandel: In großen Metropolen wird zunehmend nach Alternativen zum traditionellen Autoverkehr gesucht. So wuchs der Europäische Markt für Elektroroller im ersten Quartal 2018 um 51 Prozent, während der Absatz von konventionellen Rollern um 40 Prozent einbrach. Einen großen Anteil daran hat das Berliner Mobilitäts Startup unu.

Forbes wählte die Gründer Elias Atahi, Pascal Blum und Mathieu Caudal 2017 deshalb unter die Forbes 30 under 30, die vielversprechendsten Jungunternehmer. Mittlerweile arbeiten mehr als 80 Mitarbeiter am Standort in Berlin.

## **Neues Produkt zum Eintritt in zweite Unternehmensphase**

Jetzt hat unu seine Series B Finanzierung über 10 Millionen Euro abgeschlossen. Mit dem Geld soll die nächste Phase der Firmen-Evolution eingeläutet werden. unu arbeitet in der Produktentwicklung an den 3 zentralen Trends, die urbane Mobilität in der Zukunft verändern werden: elektrische, vernetzte und autonome Fahrzeuge.

Mit der ersten Produktgeneration von unu, einem elektrisch angetriebenem Scooter, wurde Elektromobilität erfolgreich der breiten Masse zugänglich gemacht, indem 10.000 Scooter auf die Straße gebracht wurden. Nun sollen mit der zweiten Produktgeneration vernetzte elektrische Fahrzeuge auf den Markt gebracht werden, um Mobility Services wie Scooter- und p2p-Sharing anbieten zu können - und damit mit dort bereits etablierten Unternehmen in Konkurrenz zu treten.

## **Durch Mobility Services an Zugkraft gewinnen**

Um die zweite Produktgeneration zum Start großflächig ausrollen zu können, hat unu verschiedene lokale Partnerschaften für Mobility Services schließen können. Diverse Kooperationen für Public-Sharing-Fälle in Städten sind in Vorbereitung; diese werden die Präsenz des Unternehmens mit mehreren tausend Sharing-Rollern allein in den kommenden Jahren erhöhen, und den erfolgreichen Übergang von einem reinen Hardware-Unternehmen zu einem Hard- und Software-Unternehmen demonstrieren.

## **Internationalisierung**

Das neue Kapital ermöglicht unu zudem weitere Markteintritte, die bereits konkret geplant sind. Seit 2015 expandiert das Berliner Unternehmen neben Deutschland und Österreich erfolgreich in zwei der wichtigsten europäischen Märkte: Frankreich und die Niederlande. Von der Internationalisierung erhofft sich das Unternehmen ein weiteres Wachstum, um urbane Mobilität auch global zu lösen.

## **Brand Relaunch**

Der Eintritt in die nächste Phase des Unternehmens wird durch einen Marken-Relaunch unterstützt. Der erste große Schritt ist eine neue Website, mit der nicht nur ein Brand Relaunch eingeläutet wird, sondern zum ersten Mal auch öffentlich die Firmenvision und Produktstrategie kommuniziert wird.

## **Die Geldgeber**

Die Runde wird von dem namhaften Geldgeber Ponooc angeführt. Der unabhängige niederländische VC-Fund hat enge Verbindungen zur Pon Holdings B.V. (Pon), einem der größten Familienunternehmen der Niederlande, das Fahrzeuge und Fahrräder auf der ganzen Welt vertreibt. Der klare Fokus von Ponooc liegt auf Nachhaltigkeit und der Zukunft von Mobilität, was sie zu einem passenden Partner macht. Auch bestehende Investoren wie Capnamic Ventures, der französische VC-Fund IRIS Capital, NRW.BANK, Michael Baum und weitere private Geldgeber investierten erneut.

## **Stimmen**

Pascal Blum (Co-Founder und CEO unu)

“Wir freuen uns sehr, Ponooc als Hauptinvestoren in dieser Runde begrüßen zu dürfen. Das Team hat uns sofort überzeugt, weil es sich im wandelnden Mobilitätsmarkt sehr gut auskennt. Nachdem wir Elektromobilität mit der ersten Produktgeneration der Masse zugänglich gemacht haben, wollen wir jetzt die zweite Generation miteinander vernetzen, um unsere Fahrzeuge auch für Mobility-as-a-Service nutzen zu können.“

Friso Bendsorp (Director Ponooc)

“E-Roller sind eine wichtige Komponente im Mobilitäts-Mix, um gegen den immens wachsenden Verkehr und die daraus folgenden Umweltbelastungen in Metropolen anzukämpfen. Ponooc ist von dem unu Team und allem, was das junge Unternehmen bereits erreicht hat beeindruckt und hat hohe Erwartungen an den neuen connected Scooter, der im nächsten Jahr gelauncht wird. Wir freuen uns darauf, unu in seiner nächsten Wachstumsphase zu unterstützen.“

Jörg Binnenbrücker (Founding Partner Capnamic)

“unu hat uns schon früh mit seiner Vision überzeugt und sein Produkt immer stärker und besser entwickelt. Außerdem wird das Unternehmen von einem großartigen Team angetrieben. E-Mobilität wird die Zukunft der Städte im nächsten Jahrzehnt weiter revolutionieren und unu ist gut positioniert, um davon zu profitieren. Jetzt wollen wir gemeinsam den nächsten Schritt gehen und unu zu einem noch größeren Erfolg verhelfen.“

## Über unu

2013 von Elias Atahi, Pascal Blum und Mathieu Caudal gegründet, ist unu als Hersteller von E-Rollern gestartet und mittlerweile Marktführer im deutschsprachigen Raum. Heute arbeitet das junge Unternehmen an verschiedenen Lösungen für urbane Mobilität. Ihr TÜV-zertifizierter Roller ist bezahlbar, fährt geräuschlos und kann dank portablen Akkus an jeder Steckdose geladen werden. Entstanden ist die Idee während eines Studiums in Peking, wo die eingeschränkte Mobilität in einer Großstadt besonders spürbar war. Seit 2015 expandiert das junge Unternehmen erfolgreich ins Ausland und plant die Zahl seiner E-Roller auf den Straßen mehr als zu verdoppeln.

## Pressekontakte

Kyra Meyer - unu	Tina Rettschlag - GetPress
+49.176.6233.6789	+49.30.325.978.47
kyra@unumotors.com	tina@get-press.de

**unu Kontakt:**  
press@unumotors.com  
Tél. : +49 30 220 1212 92

unu GmbH  
Tempelhofer Ufer 17  
10963 Berlin  
Deutschland  
<https://unumotors.com>

## unu Social Media:

[Facebook](#)

[Instagram](#)

[Twitter](#)

[Soundcloud](#)

[Youtube](#)

[unu Blog](#)